Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel

Herausgeber: A. Vogel

Band: 45 (1988)

Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

November 1988 **45. Jahrgang**

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frl. R. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 17 75

Schweiz:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten» Postcheck-Konto St. Gallen 90-10775-6	Jahresabonnement: Fr. 15.—
Deutschland:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten» 7750 Konstanz, Postfach 1138; Postcheck-Konto Karlsruhe 70082-756	DM 18.—
Österreich:	Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670	S 130.—
	Übriges Ausland: Fr. 18.–	

INHALT

1. Wechsel der Zeit 161
2. Kälte und Wärme 162
3. Was tun wir, wenn wir schlecht schlafen können? 165
4. Nicea 166
5. Abweichungen der normalen Schilddrüsenfunktion 167
6. Warzenbehandlung 168
7. Störfelder 169
8. Der «Sekundentod» 169
9. Erfahrungen aus dem Leserkreis 172

WECHSEL DER ZEIT

Es flutet der milde Sonnenstrahl
Durch das Gold der fallenden Blätter,
Noch wärmt er uns wohlig allzumal
Trotz dem kühlen, herbstlichen Wetter.
Nie merkst du mehr den Wechsel der Zeit,
Als wenn die Hitze entschwindet,
Wenn sie in herbstlicher Feuchtigkeit
Sich mit harter Kälte verbindet.
Dann wird dir eigenartig zu Mut,
Du fühlst, wie vergänglich das Leben,
Du fühlst es, dass auf Güte beruht,
Was der Schöpfer spendet vergeben!
Und dieses Wissen gibt neue Kraft,
Es lässt dich die Kälte ertragen,
Denn jeder, der sich zusammenrafft,
Hat nicht Grund zu murren, zu klagen.
Ihm ist bekannt, dass geschrieben steht,
Es werde der Wechsel nicht enden,
So lange unsre Erde besteht,
Wird nicht er vergehen, sich wenden.
Vielleicht wird er weniger traurig sein,
Vielleicht wird nach leuchtenden Farben
Während der kurzen, wechselnden Frist
Voll Sehnsucht nicht klagen und darben?
Denn auch der Winter beut Schönheit viel,
Sie lässt uns die Kälte vergessen
Und lässt uns ihr zauberhaftes Spiel
Von lieblichen Wundern bemessen,
Den zarten Rauhreif, der Flocken Zier,
Die Pracht von weiss glitzernden Auen,
Fast wie im Mai sind die Bäume dir
Voll duftiger Blüten zu schauen.
Doch, wenn die Kälte aufs Neue bricht,
Wenn der Winter mählich sich wendet,
Es uns an Dankbarkeit nicht gebricht
Für das, was der Wechsel uns spendet!

S. V.

Umschlagbild: Ruhebänklein in Weesen — Originalaufnahme von Ruth Vogel